

# **Accessibility Internationalisation**

Oder:

Barrierefreiheits-Internationalisierung

# Philipp Tautz

- Seit 2006 Webarbeiter
- Seit 2008 Spaß mit Barrierefreiheit
- Von 2007 bis April 2025 in Japan, seitdem Berlin und Erkner
- Seit Oktober 2025 bei adesso SE als Senior Consultant Barrierefreiheit
- 2024–25 MC A11y Tokyo Meetup
- Seit 2024 Mitglied in der Accessibility Internationalization Community Group im W3C
- Diabetes, 2x Katarakt und Legasthenie mit ADHS



**Publikumsfrage:  
Wer hier spricht mehr als  
eine Sprache?**

**Was ist  
Internationalisierung?**

# Internationalisierung bedeutet:

- Dinge (Texte, UI, etc.) lokalisierbar zu machen,
- Wissen, dass gleiche Sprache sprechen nicht gleiches Verstehen bedeutet (z.B. Telefon- und Adressformate),
- Design und code flexibel und anpassbar zu gestalten.

# Warum ist Internationalisierbarkeit wichtig?

- Ermöglicht Lokalisierung und Übersetzung,
- Grundlage für Anpassungen in Kontext und Sprache,
- Kann automatisch zu einfacherer Sprache führen (B1/2, Niveau statt C1!),
- Hilft UI, UX und Text leicht verständlich zu machen.

**Viele dieser Punkte sind  
auch wichtig für die  
Barrierefreiheit!**

**Publikumsfrage:  
Identifiziert sich hier  
jemand als Beeinträchtigt  
oder Behindert?**

# **Internationalisierung und Barrierefreiheit**

# Wo sind die Überschneidungen?

- Anpassbarkeit ist für Barrierefreiheit wichtig.
- Einfache Sprache auch.

# In der Praxis (1)

- Automatische Übersetzungen mitdenken,
- Design und Code (Buttons, Widgets, etc.) flexibel gestalten, so dass lange Worte / Zeichenfolgen auch passen,
- Bei Untertiteln auch ein Transcript anbieten.
- Icons mit Text zeigen
  - Icons können sehr unterschiedlich verstanden werden!

# In der Praxis (2)

- Einfache Sprache benutzen (UX Writer 👁)
- Ziel sollte immer B1 Niveau sein, BfSG / EAA gibt B2 vor
- Einfache Sprache ist für alle besser
  - Menschen die eine Sprache lernen,
  - Menschen die fremdsprachlich sind,
  - Menschen die kognitive Beeinträchtigungen haben.

# In der Praxis (3)

Für Designer:

- Unsichtbare Texte (tooltips, etc) werden häufig nicht Übersetzt
- Unsichtbare Texte sind nur schwer findbar

Für Entwickler:

- Attribute (aria-label, etc.) werden meist nicht maschinenübersetzt
- Alle Attribute müssen bei der Lokalisierung übersetzt werden!

**Publikumsfrage:  
Kommt jemand nicht von  
hier?**

**Ich komme nicht von hier.**

**Sachsen-Anhalt → Berlin →  
Yokohama & Tokyo (18  
Jahre) → Brandenburg.**

**Ich habe keine  
Muttersprache mehr.  
Das ist auch ok.**

**Ich denke in Englisch,  
Deutsch und manchmal  
Japanisch.**

**Ich benutze  
Maschinenübersetzung.**

**Ich habe Legasthenie und  
ADHS und benutze  
manchmal Screenreader.**

**Internationalisierung und  
Barrierefreiheit helfen mir.**

**Internationalisierung und  
Barrierefreiheit helfen vielen  
Menschen, denen man den  
Bedarf nicht ansieht.**

# Das hilft mir:

- Maschinenübersetztes UI bricht nicht.
- Icons sind mit Text verständlich.
- Einfache Sprache belastet mich weniger.

**International und  
barrierefrei denken und  
handeln hilft allen.**

**Das Kompetenzzentrum für  
Barrierefreiheit hilft euch  
gerne!**

**[Barrierefreiheit@adesso.de](mailto:Barrierefreiheit@adesso.de)**

**Danke!**